

k.A. = keine Angaben zu Kosten

Nr.	Ergänzung GroKo-Antrag	Maßnahme Bezeichnung	Priorität	Umsetz- barkeit (Jahre)	Kostenträger			
					Kosten (TEUR) 2015	Gebührenzahler		Stadt Haushalt
						Abfall- gebühr 2015	Straßen- reinigungs- gebühr 2015	
					2.433 T€	2.030 T€	403 T€	0 T€

01		Identifikation der Stadtbereiche mit zu behobenden Reinigungsdefiziten (Pflegekataster)	1	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
02		fachbereichsübergreifende Begleitung von Gestaltungsplänen für den öffentlichen Raum betreffend unter anderem die Materialauswahl und die Gestaltung in Bezug auf laufende Betriebskosten sowie Reinigung („reinigungsfreundliche Möblierung“);	1	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
03		Gestaltungskriterien für das Straßenbegleitgrün und öffentliche Grün unter dem Gesichtspunkt des Reinigungsaufwandes	1	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
04		Interdisziplinäre Begleitung der Bebauungsplanverfahren unter dem Gesichtspunkt des Reinigungsaufwandes	1	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
05		Vorgaben zur Pflege von Sportstätten und Liegenschaften, die im städtischen Eigentum oder im Eigentum der Gesellschaften der Stadt stehen	2	3 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
06		Kontaktaufnahme mit den zuständigen Bundes- und Landesbehörden zwecks Übertragung der von der Straßenbaulast umfassten Reinigungsleistung gegen Entgelt bezüglich der im Eigentum des Bundes und Landes stehenden Straßen	1	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
07		Aufgabe der Papier-Container; Positionierung der Flaschen-Container ausschließlich auf Discounter-Parkplätzen bzw. auf Parkplätzen bei Einzelhandelsgeschäften, um eine dichtere Kontrolle gegen Missbrauch zu ermöglichen	1	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
08	1	Einsatz einer „Mülleingreiftruppe“, die die zu identifizierenden Stadtbereiche mit erhöhtem Pflegemehraufwand in kurzen Abständen reinigt (=Sofortmaßnahme Nr. 1 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	sofort	184 T€	184 T€	k.A.	k.A.
09	2	Steigerung der Bürgerfreundlichkeit durch einheitliche Ansprechpartner/ Servicetelefon Stadtsauberkeit / "Kümmerer" (=Sofortmaßnahme Nr. 2 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	sofort	255 T€	255 T€	k.A.	k.A.
10	6	Überprüfung der Ausnahmen vom Anschluss- und Benutzungszwang an die städtische Abfallentsorgung; es gibt keinen Haushalt, der keine Müll produziert; zu prüfen insbesondere: individualisierte Aufklebplaketten etwa durch Barcode, wie bereits in anderen Kommunen praktiziert ("Kodierte Tonne") (=Sofortmaßnahme Nr. 6 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	sofort 1 - 5	519 T€	519 T€	k.A.	k.A.
11	7	Effizienterer Mittel- und Personaleinsatz durch zentrale Koordination der Stadtbildpflege (=Sofortmaßnahme Nr. 7 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	1 - 5	269 T€	k.A.	269 T€	k.A.
12		Einbezug von Privathaushalten und Gewerbetreibenden bezüglich der im Privateigentum stehenden Grundstücke	2	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
13		Erstellung eines ordnungsrechtlichen Maßnahmenkatalogs zu effizienteren Abschreckung und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten mit umweltrechtlichem Bezug (u. a.: Koordination der Schnittstelle GEM, Kommunaler Ordnungs- und Servicedienst und Polizei; Anhebung der Bußgelder; verstärkter Einsatz von „Mülldetektiven“; Aufklärungsarbeit am Bürger durch verstärkte Öffentlichkeitsarbeit; konsequenteres Vorgehen gegen Müllhalden auf brachliegenden privaten Grundstücken)	1	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
14	3	intensiverer Einbezug des Themas Sauberkeit als Unterrichtsinhalt bei Kindergärten und Schulen (=Sofortmaßnahme Nr. 3 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1		192 T€	192 T€	k.A.	k.A.
15		Reduktion der Verkehrsschilder als Hemmnisse für die maschinelle Grünpflege	2	3 - ...	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

k.A. = keine Angaben zu Kosten

Maßnahme		Priorität	Umsetzbarkeit (Jahre)	Kostenträger				
Nr.	Ergänzung GroKo-Antrag Bezeichnung			Kosten (TEUR) 2015	Gebührenzahler		Stadt Haushalt	
		Abfallgebühr 2015	Straßenreinigungsgebühr 2015					
				2.433 T€	2.030 T€	403 T€	0 T€	
16	4	Anstoß einer öffentlichkeitswirksamen Sauberkeits-Kampagne durch GEM und Presseamt der Stadt („Aktion Saubere Stadt“) bestehend unter anderem aus Aufklärungsarbeit (Bsp: Internet, Plakataktionen, Faltblätter, themenbezogene „Giveaways“ als Werbemittel, Begrüßungsschilder am Städteingang: „Wir halten die Stadt für Sie sauber. Helfen Sie uns!“) und regelmäßigen „Machmit-Aktionen“, durch die die Bürger für die Themen Umwelt und Sauberkeit sensibilisiert werden (=Sofortmaßnahme Nr. 4 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	sofort	431 T€	431 T€	k.A.	k.A.
17		Konsequentes Vorgehen gegen illegales Graffiti durch präventive sowie repressive Maßnahmen (Anbringen von Schutzschichten an den zu bestimmenden repräsentativen Gebäuden; Bereitstellen von Flächen für legales Graffiti; konsequente Anzeigenerstattung und Schadenswiedergutmachung durch die Täter)	2	3 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
18		Einführung von Sauberkeits-Patenschaft und Einbezug von Multiplikatoren (Vereine, Verbände etc.)	1	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
19		Bessere Sichtbarmachung der Papierkörbe im Innenstadtbereich, an Bedarfsstellen Vergrößerung des Papierkorbvolumens	2	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
20		Einsatz von „mobilen Pickern“ z. B. nach dem Vorbild Frankfurt a. M.	1	sofort	134 T€	k.A.	134 T€	k.A.
21		Einhaltung der Verkehrssicherungspflichten auch bei (brachliegenden) Privatgrundstücken regelmäßig kontrollieren und formell einfordern, anderenfalls zeitnaher Rückschnitt als Ersatzvornahme der Stadt gegen Berechnung durch den Eigentümer	2	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
22		Evaluierung und Optimierung der Entsorgungszyklen der GEM vor allem in Kerngebieten von Mönchengladbach und Rheydt	1	1 - 5	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
23	5	Evaluierung und Optimierung der Betriebshöfe (=Sofortmaßnahme Nr. 5 aus dem Ergänzungsantrag der CDU und SPD vom 20.11.2014)	1	sofort	449 T€	449 T€	k.A.	k.A.
24		Evaluierung und Optimierung eines Hausmeister-Pools	3	3 - ...	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
25		Schutz der ÖPNV-Anlagen durch ordnungsrechtliche Sanktionierung (u. a.: vor dem unbefugten oder missbräuchlichen Benutzen oder Betätigen von Betriebseinrichtungen, vor Beschädigung oder Verunreinigung, vor dem Benutzen der Anlagen als Ruhe-, Spiel- oder Lagerplatz)	2	1 - 2	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
26		Schwerpunktaktionen des Kommunalen Ordnungs- und Servicedienstes (bspw. Schwerpunktwoche Wilder Müll mit verstärkter Kontrolle von rechtswidrig entsorgtem Unrat	2	sofort	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
27		Ausgabe von Siegelmarken für Werbepлакate / Sanktionierung rechtswidrig angebrachter Werbedrucke	1	sofort	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
28		Pilotprojekt Geropark	1	sofort	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
29	NEU	Erleichterung Straßenreinigung durch einseitiges Halteverbot	2	sofort	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
30	NEU	Optimierung der Zusammenarbeit bei Veranstaltungen in Hinblick auf Sauberkeit	3	sofort	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.